



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Sulz.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

gen die Büchsen-Schmiede vor dem nächsten Krieg/ darinn solches Städtlein abgebrannt worden seyn solle / allda wol haben fortkommen können. Hat ist eine schöne neu-erbauete Kirche.

Sulgen.

Sulgen/ oder Saulgen / ist ein Städtlein in Schwaben/nahend Niedlingen/Mengen / Buchau / und bey 2. Meilen von Dürerach.

Sulz.

Sulz am Neckar ist ein Städtlein / vier Meilen von Tübingen / Fürstlich Württembergisch / hat ein festes Schloß/ Albeck genannt. An. 1681. sind allhier 112. Häuser und Scheuren / samt dem Rathhaus und Briefflichen Documenten und der Schweicker Haus verbronnen. Es hat allhier viel Salzpfsannen.

Ein anders Sulz ist ein Städtlein im Obern Elsaß/ unterhalb Murbach/und oberhalb Rufsach/nahend Gebweiler/dem Bistum Straßburg gehörig. Bernhard Herzog hat auch ein Sulz im Untern Elsaß / so er ein Schloß und Dorff / bey dem Hagenauer Forst gelegen / nennet / und daß es Fleckensteinisch seye / vorgibet.

Es ist auch ein Sulz nicht weit von Molsheim / bey Nuzig / an dem Wasser Mosig gelegen/ so An. 1633. zerstöret/und also aus einem Städtlein ein Dorff worden. Allda ist ein Gesundbad / das Sulzbad genannt/ fein und bequem gebauet ; sein bester Gebrauch ist im
Majen. Über

hsten
annt
fom
: en

lein
den
Bü

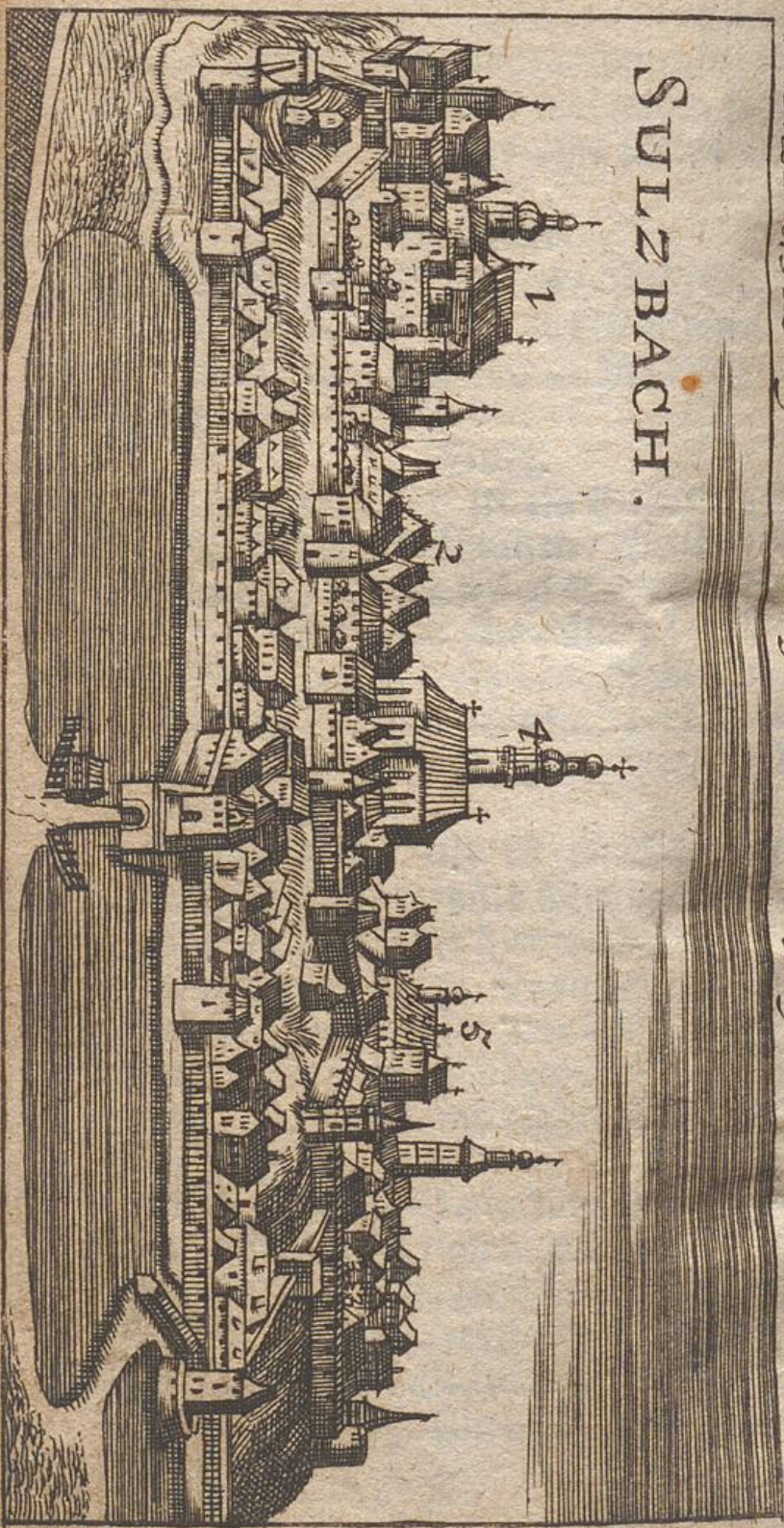
hier
Bür-
F ge
aser
und
cker
als

im
ber-
um
hat
ein
orst
isch

olz
ge
ei-
ein
und
t im
ber

1. Das Fürstl. Schloß. 2. Ober- 3. Unter-Stat. 4. PfarrKirch. 5. Rathhaus.

SULZBACH.



durch Ober- u. Nieder-Teutschland. 727

über das ist noch ein Salz Schloß und Dorf
im Untern Elsaß zwischen Hagenau und Wei-
senburg / eine Meile unterhalb Gerstorff / na-
hend Surburg und Hohentweiler / ben dem Ha-
genauer Forst / zwischen der Sauer und Selz-
bach gelegen / soll Fleckensteinisch und ein Le-
hen vom Stifft Cölln seyn.

Salzbach.

Salzbach ist eine Stadt und Fürstliches
Schloß / in dem Theil der Obern Pfalz /
so man die junge Pfalz nennet / nahend der
Bils / zwischen Bilsed und Amberg / auf eis-
nem Berg / daran unten ein Brunn / davon
die ganze Stadt mit Wasser versehen werden
solle. Brauet gutes Bier / aus dem Rosens-
bach / so in die Bils laufft. Man rechnet von
hinnen 1. Meile nach Amberg / 7. gen Nürn-
berg / und 9. auf Regenspura.

Es ist auch ein Salzbach im Sundgau /
nahend Almestweiler / so aber nur ein Dorff.
Ingleichen ligt ein Dorff im Untern Elsaß /
zwischen Gerstborff und Reichshofen / nahend
dem Städtlein Werth / Salzbach genant.

Noch ein Salzbach ist ein Städtlein im
Obern Elsaß / eine starke Meile unterhalb
Lauterbach / und etwas weiter oberhalb Türk-
heim / nahend Münster in St. Gregorien-
thal gelegen. Es hat auch nechst dabey einen
Sauerbrunnen / welcher den Benachbarten
wol bekant / und mit Nutzen gebrauchet wird.

Salzberg.

Salzberg / von Theils Sulzburg genant /
ist ein ansichtig in der Obern Pfalz / 2.

Hb 4

Stun.